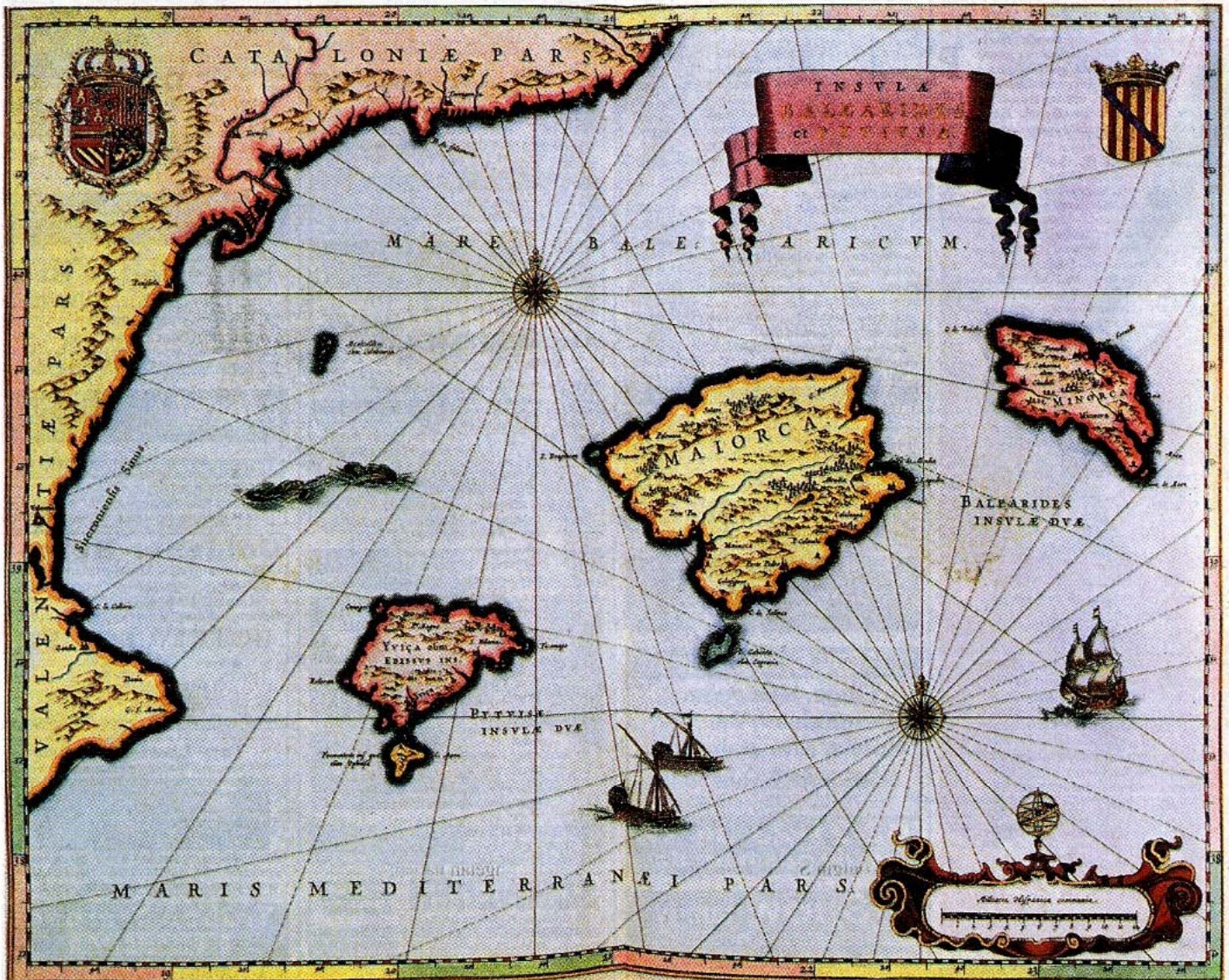


## TOPOGRAPHIE DER TRÄUME



**Einfach ins Flugzeug** steigen und in die entlegensten Winkel der Erde reisen – das ist heute so normal, dass man leicht vergisst, wie neu dieses Phänomen eigentlich ist. Der Nachdruck des „Atlas Maior“ von 1662 zeigt die gesamte, damals bekannte Welt in bis dahin unge-

kannter Präzision – eine Reise durch Raum und Zeit des Barock. Der Amsterdamer Verleger Joan Blaeu veröffentlichte mit diesem Mammut-Werk das umfangreichste und teuerste Buch des 17. Jahrhunderts. Es wurde Standardwerk für Forscher und Weltreisende und

blieb über hundert Jahre verbindlicher Weltatlas. Und eine Anleitung zum Träumen für all jene, die darin blättern. Heute zählt er zu den wertvollsten antiquarischen Raritäten. ISP

**Joan Blaeu: „Atlas Maior of 1665“**, 626 Seiten, Taschen-Verlag, 150 Euro